



**Niederschrift
I. Öffentlicher Teil**

Sitzung und Petitionen	des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen
Ort: Ratssaal	Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus,
Datum	14.05.2024
Beginn	17:00 Uhr
Ende	19:50 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz

17.05.2024

Tagesordnung (Stand: 00.00.0000)

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung
5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
6. Berichte und Informationen
 - 6.1. Vorstellung der Polizeilichen Kriminal- und Unfallstatistik 2023
 - 6.2. Auswirkungen des Konsumcannabisgesetzes (KCanG) auf den städtischen und polizeilichen Vollzug
 - 6.3. Feuerwehrstatistik 2023
 - 6.4. Information zum Antrag AT-13/24 Verstärkung des Vollzugsdienstes
7. Vorlagen der Verwaltung
 - 7.1. Vertragliche Vereinbarung zur gegenseitigen Unterstützung in Notfällen in einem "Notfallverbund zum Kulturgutschutz Cottbus/Chóśebuz und Spree-Neiße"
Vorlage: OB-007/24 StVV
 - 7.2. Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Cottbus/Chóśebuz, Fortschreibung März 2024 (Austauschvorlage)
Vorlage: I-044/23
 - 7.3. Aufhebung der Kita-Benutzerordnung (StVV-Beschluss III-007/13 vom 29.05.2013) aufgrund Änderung der Trägerschaft der kommunalen Horte und Aufnahme der Kitatagespflege im KitaG
Vorlage: I.1-009/24 StVV
 - 7.4. Elternbeitragssatzung Kindertagespflege
Vorlage: I.1-010/24 StVV
 - 7.5. 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Plätzen in den kommunalen Kindertagesstätten innerhalb der Stadt Cottbus/Chóśebuz (Elternbeitragssatzung der kommunalen Einrichtungen)
Vorlage: I.1-014/24 StVV
8. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 8.1. Prüfung eines Aufenthaltsortes mit akzeptiertem Alkoholkonsum
Vorlage: AT-16/24

- 8.2. Prüfung Ersatzkleingärten
Vorlage: AT-18/24
- 9. Petitionen
- 9.1. Petition Buslinie 13 aus Groß Gaglow
- 9.2. Petition Hundewiesen
- 9.3. Petition Kleingärten
- 10. Sonstiges

II. Nicht öffentlicher Teil

- 1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 2. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3. Berichte und Informationen
- 4. Vorlagen der Verwaltung
- 5. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
- 5.1. Klage gegen Verträge zur Kaimauer
Vorlage: AT-15/24
- 6. Sonstiges
- 7. Schließung der Sitzung

Anwesenheitsliste

Vorsitz

Herr Klaus Groß,

1. stellvertretender Vorsitz

Herr Dr. Wolfgang Bialas,

Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Frau Gudrun Breitschuh-Wiehe, in Vertretung für Frau Meyer

Herr Matthias Heine,

Frau Kerstin Kircheis,

Herr Jörn-Matthias Lehmann,

Herr Dietmar Micklich,

Herr Frank Mittag,

Herr Andy Schöngarth,

Herr Dietmar Schulz,

Herr Peter Sohst,

Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Dr. Ing. Bastian Garnitz, Herr Hans-Holger Lange, Herr Hans-Christian Langer,

Herr Carlo Wittich,

Abarbeitung der Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Groß begrüßt alle Ausschussmitglieder, die sachkundigen Einwohner sowie alle anwesenden Gäste und eröffnet die letzte Ausschusssitzung in dieser Legislatur. Die Ausschusssitzung wird per Live-Stream übertragen.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die frist- und ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Der Ausschuss ist mit 11 stimmberechtigten anwesenden Mitgliedern vollständig und beschlussfähig.

TOP 3

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Niederschrift vom 02.04.2024

Von den Ausschussmitgliedern gab es keine Einwände gegen die Niederschrift vom 02.04.2024.

TOP 4

Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Herr Groß gibt folgende Ergänzung für die Tagesordnung bekannt. Aufgrund eines kurzfristigen Einganges einer Petition am 06.05.24 und der bevorstehenden Kommunalwahl im Juni und der nächsten möglichen Behandlung der Petition im September 2024, soll dem Petenten eine Zwischeninformation übermittelt werden. Daher ist eine erste kurzfristige Behandlung im Ausschuss Mai notwendig.

Neuer TOP 9.4. Petitionen

Petition 30 km/h Verkehrs- und Lärmschutz in der Fichtestraße in Ströbitz

Die Tagesordnung wird bestätigt

Ja 11

Nein 0

Enthaltung 0

TOP 5

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anfragen für den öffentlichen Teil vor.

TOP 6

Berichte und Informationen

TOP 6.1

Vorstellung der Polizeilichen Kriminal- und Unfallstatistik 2023

Dokument: Präsentation zur Vorstellung der polizeilichen Kriminal- und Unfallstatistik 2023

Gast: Herr Mette, Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße

Herr Mette hinterfragt, ob das verteilte Handout im Vorfeld die Ausschussmitglieder erreicht hat. Er stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage) zuerst das Verkehrsunfallgeschehen in der Stadt Cottbus/Chósebus und dem Landkreis Spree-Neiße im Jahr 2023 vor. Er lobt die enge Zusammenarbeit zwischen der Polizei und der Kommune.

Dr. Bialas erfragt die Erfahrungen mit Unfallursachen aufgrund von Drogen. Herr Mette erläutert, dass in der Statistik 6 Unfälle mit BTM im Jahr 2023 erfasst wurden. Grundsätzlich passieren aber mehr Unfälle unter Alkohol als unter BTM.

Herr Schöngarth fragt, ob in der Statistik auch Fahrer auf Probezeit erfasst werden. Herr Mette verneint dies und erläutert den Grund.

Herr Micklich erfragt, ob es Erfolgserkenntnisse in Bezug auf Sicherheit von Fahrradstrecken gibt. Herr Mette geht auf die besonderen Schwerpunkte der Kreisverkehre am Nordring und in der Pappelallee ein. Hier besteht ein großes Angstpotenzial für Fahrradfahrer.

Weiter stellt Herr Mette anhand der Präsentation die statistischen Zahlen von 2023 zur Kriminalitätslage in der Stadt Cottbus/Chósebus und dem Landkreis Spree-Neiße vor. Im Ergebnis muss festgestellt werden, dass eine Steigerung in den Eigentumsdelikten, sowie in der Entwicklung von Branddelikten erfolgt ist.

Dr. Bialas sensibilisiert auf das Thema im Umgang mit psychisch kranken Menschen, von denen Störungen in der Öffentlichkeit ausgehen. Er bittet hier die Polizei, wie auch die Verwaltung, alle gesetzlichen Möglichkeiten zur Verfolgung dieser Personen auszuschöpfen.

Herr Bergner bestätigt, dass alle Möglichkeiten genutzt werden und weist auf den langwierigen Prozess und auf die Notwendigkeit einer richterlichen Entscheidung bei Zwangseinweisung hin.

TOP 6.2

Auswirkungen des Konsumcannabisgesetzes (KCanG) auf den städtischen und polizeilichen Vollzug

Dokumente: Präsentation vom FB Ordnung/Sicherheit zum KonsumCanG

Präsentation von der Polizei zum KonsumCanG

Gäste: Herr Land, FB Ordnung und Sicherheit

Herr Mette, Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße

Herr Land gibt anhand einer Präsentation (siehe Anlage) eine kurze Übersicht zum KCanG und erläutert die Auswirkungen auf den städtischen Vollzugsdienst.

Herr Mette benennt anhand einer Präsentation (siehe Anlage) was laut dem KCanG verboten ist und was erlaubt ist. Insbesondere geht es um die Herausforderung der Beachtung des Kinder- und Jugendschutzes. Er benennt die praktischen Problemfelder der Polizei und appelliert insbesondere an die Aufklärung bei diesem Thema.

Nachfragen der Ausschussmitglieder wurden von beiden beantwortet.

TOP 6.3

Feuerwehrstatistik 2023

Dokument: Präsentation Feuerwehr Jahresbericht 2023

Gast: Herr Specht, Feuerwehr

Herr Specht stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage) die wichtigsten Zahlen aus dem Jahresbericht 2023 der Feuerwehr Cottbus/Chósebuz vor.

Nachfragen wurden beantwortet.

TOP 6.4

Information zum Antrag AT-13/24 Verstärkung des Vollzugsdienstes

Dokument: Präsentation zur Vorstellung Prüfergebnisses

Gast: Herr Gransalke, FB Ordnung und Sicherheit

Herr Gransalke stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage) die aktuelle Situation und Arbeitsaufgaben vor und gibt eine aktuelle Lageeinschätzung ab. In Bezug auf den Prüfauftrag erläutert er das Sicherheitsempfinden der Menschen und die damit verbundene Aufgabenwahrnehmung. In der Präsentation sind alle Kosten aufgeführt die im Zusammenhang mit einer Personalverstärkung stehen würden.

Nachfragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet und das vorläufige Prüfergebnis wurde ohne Diskussion von allen zur Kenntnis genommen.

Dr. Bialas, als Vertreter der antragstellenden Fraktion, erwartet die Einarbeitung in die nächste Haushaltsplanung und Vorstellung des HH im Ausschuss.

TOP 7

Vorlagen der Verwaltung

TOP 7.1 OB-007/24 StVV

Vertragliche Vereinbarung zur gegenseitigen Unterstützung in Notfällen in einem "Notfallverbund zum Kulturgutschutz Cottbus/Chósebuz und Spree-Neiße"

Gast: Frau Grube, FB Kultur

Frau Grube stellt die Vorlage kurz vor. Es ergaben sich keine Nachfragen.

zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7.2 I-044/23

Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Cottbus/Chósebuz, Fortschreibung März 2024 (Austauschvorlage)

Gäste: Frau Reinschke, Amt für Abfallwirtschaft
Herr Meier-Klodt, GF LWG

Herr Groß erinnert kurz an die ausführliche Vorstellung des erarbeiteten Abwasserbeseitigungskonzeptes bei der Veranstaltung am 04.03.2024 im Stadthaus. Frau Reinschke und Herr Meier-Klodt stehen für Rückfragen zur Verfügung, diese ergaben sich aber nicht.

zur Beschlussfassung empfohlen Ja 8 Nein 2 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 7.3 I.1-009/24 StVV

Aufhebung der Kita-Benutzerordnung (StVV-Beschluss III-007/13 vom 29.05.2013) aufgrund Änderung der Trägerschaft der kommunalen Horte und Aufnahme der Kitatagespflege im KitaG

Gast: Herr Schneider, FBL Jugend

Herr Schneider erläutert kurz warum die Aufhebung erforderlich ist. Es ergaben sich keine Nachfragen.

zur Beschlussfassung empfohlen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7.4 I.1-010/24 StVV

Elternbeitragssatzung Kindertagespflege

Gast: Herr Schneider, FBL Jugend

Herr Schneider erläutert, dass es neue Landesregelungen gibt und daher eine Anpassung der Satzung erforderlich ist. Die Elternbeiträge ändern sich nicht und haben vorerst weiterhin Bestand. Es erfolgt eine Anpassung bei der Mittagsverpflegung/Essengeld. Es ergaben sich keine Nachfragen

zur Beschlussfassung empfohlen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 7.5 I.1-014/24 StVV

2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Plätzen in den kommunalen Kindertagesstätten innerhalb der Stadt Cottbus/Chósebuz (Elternbeitragssatzung der kommunalen Einrichtungen)

Gast: Herr Schneider, FBL Jugend

Herr Schneider erläutert kurz die Änderung der Satzung. Herr Schöngarth erklärt, dass er sich bei der Abstimmung enthalten wird, da er für kostenloses Mittagessen ist.

zur Beschlussfassung empfohlen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 8

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

TOP 8.1 AT-16/24

Prüfung eines Aufenthaltsortes mit akzeptiertem Alkoholkonsum

Antragsteller: Die Linke / SPD / Bündnis 90/Die Grünen

Herr Groß verweist auf die verteilte Suchttherapeutische Stellungnahme des Gesundheitsamtes.

Frau Kircheis empfiehlt, diese Stellungnahme in die Bewertung des Antrages für jeden einfließen zu lassen und den Antrag abzustimmen.

Der Antrag wird zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 5 Nein 5 Enthaltung 1

TOP 8.2 AT-18/24

Prüfung Ersatzkleingärten

Antragsteller: Fraktion AfD

Gäste: Frau Kaschke, FB Stadtentwicklung

Frau Kaiser, FB Immobilien

Frau Kaiser erklärt, dass die Begründung des Antrages falsch dargestellt ist, da es sich um keine städtischen Flächen handelt, welche vermehrt gekündigt werden. Natürlich ist es zukünftig erforderlich im Rahmen des Strukturwandels, dass auch Kleingärten in Anspruch genommen werden. Zur Beruhigung ist aber zu sagen, dass die Kleingärten durch das Bundeskleingartengesetz geschützt sind. Hier gibt es verpflichtende Regelungen, dass Entschädigungen zu zahlen sind oder Ersatzflächen zu schaffen sind. Die Verwaltung ist hier in verschiedenen Richtungen aktiv tätig. Wenn Kleingartengrundstücke durch die Stadt in Anspruch genommen werden müssen werden die Nutzer durch die Verwaltung begleitet.

Frau Kaschke ergänzt aus Sicht des Bereiches Stadtentwicklung in Bezug auf die mögliche Inanspruchnahme von Kleingärten, dass es dann auch neue Ausweisungen von Flächen für Kleingärten geben wird. Man ist diesbezüglich mit den Kreisverbänden und Pächtern in enger Abstimmung.

Der Antrag wird nicht zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 1 Nein 9 Enthaltung 1

TOP 9

Petitionen

TOP 9.1

Petition Buslinie 13 aus Groß Gaglow

WV aus ROSP 02.04.24

Gast: Herr Gohr, Straßenverkehrsbehörde

Herr Gohr berichtet kurz von dem 2. Vor Ort Treffen. Es wurden diverse Verbesserungen besprochen und im Sinne der Petenten gelöst. Der Antwortentwurf wurde entsprechend angepasst.

Es ergaben sich keine Nachfragen.

Der Antwortentwurf der Petition wird zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 9.2

Petition Hundewiesen

Gast: Herr Gransalke, FB Ordnung und Sicherheit

Herr Gransalke fasst den Sachverhalt zusammen und erläutert, dass es für die beschriebenen Wünsche des Petenten keine gesetzlichen Vorgaben gibt. Er berichtet aber darüber, dass derzeit verwaltungsintern die Ausweisung weiterer geeigneter Flächen für Hundeausläufe geprüft werden.

Es ergaben sich keine Nachfragen.

Der Antwortentwurf der Petition wird zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 8 Nein 2 Enthaltung 1

TOP 9.3

Petition Kleingärten

Dokument: Präsentation zur Petition Kleingärten

Gast: Frau Kaschke, amt. FBL Stadtentwicklung

Frau Kaschke erläutert anhand einer Präsentation (siehe Anlage) den Sachverhalt und die Grundlage der Beantwortung zur Petition.

Es ergaben sich keine Nachfragen.

Der Antwortentwurf der Petition wird zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Neuer TOP 9.4.

Petition 30 km/h Verkehrs- und Lärmschutz in der Fichtestraße in Ströbitz

Gast: Herr Gohr, Straßenverkehrsbehörde

Dr. Bialas erklärt, dass aufgrund des baldigen Endes der Wahlperiode und der bevorstehenden Sommerpause, die Entscheidung von ihm, in der Funktion als Hauptausschussvorsitzender und dem Leiter des Büros StV Herrn Hauk getroffen wurde, die neue Petition schon jetzt im Ausschuss zu thematisieren.

Dr. Bialas berichtet weiterhin, sich den Sachverhalt vor Ort angeschaut zu haben und bittet Herrn Gohr mal den Werdegang der weiteren Prüfung darzulegen.

Herr Gohr nimmt eine erste Einschätzung zum Sachverhalt vor und erläutert das ein Anhörungsverfahren an die Straßenbaubehörde, die Polizei und den FB Stadtentwicklung gestartet wurde. Eine weitere Prüfungsmöglichkeit in Bezug auf die Lärmbelastigung findet

in der 4. Stufe des Lärmaktionsplans der Stadtverwaltung (FB Umwelt und Natur) statt, wo die Fichtestraße eine Berücksichtigung finden wird.

Dr. Bialas bittet einen Antwortentwurf bis zur StVV als Zwischeninformation für den Petenten vorzubereiten und den genannten Werdegang mitzuteilen. Dies wird von Herrn Gohr zugesagt.

Herr Mittag gibt den Hinweis auf die Fachzeitschrift für Umweltrecht Nr. 5/24, in dem ein Aufsatz zum Thema „Straßenverkehrsregelungen unter Beachtung des verfassungsrechtlich geschützten Selbstverwaltungsrechts der Gemeinden“ zu finden ist. Hier geht es um mehr Freiheit zur Gestaltung des örtlichen Straßenverkehrs für viele Kommunen.

TOP 10

Sonstiges

Es liegen keine Themen vor.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19:50 Uhr.

Cottbus/Chóšebuz, 21.06.2024

gez.

Klaus Groß

Vorsitzender des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen